Newsletter 37 vom 07.11.2018

Fahrlehrerverband Niedersachsen e.V.

Mitglied der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e.V.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum 7. Fahrlehrerkongress sind noch Plätze in den Workshops am Vormittag des 15. November frei.

Workshop I Fahrlehrerrechtsreform – Gesetz, Verordnungen und Korrekturen

Wie steht die Fahrlehrerschaft zu den geplanten Änderungen an der Reform? Über diese und andere Veränderungen, die in naher Zukunft auf die Fahrlehrerschaft zukommen, will die BVF mit Fahrlehrern diskutieren.

Was sich in der Praxis nicht bewährt, wird zeitnah geändert – das hatte das Ministerium der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände (BVF) vor Inkrafttreten der Reform des Fahrlehrerrechts versprochen. Aktuell läuft nun das Verfahren für diese Veränderungen. Der erste Referentenentwurf wurde bereits gefertigt, die Stellungnahme der BVF liegt den entscheidenden Stellen vor.

Was sagt die Fahrlehrerschaft zu den geplanten Veränderungen? Was hat sich aus ihrer Sicht in der Praxis nicht bewährt? Unter anderem darum wird es in den beiden Workshops zum Fahrlehrerrecht gehen, die am 15. November, dem Tag vor dem Fahrlehrerkongress, jeweils um 9.30 Uhr und um 14 Uhr im Berliner Hotel Estrel starten. Während alle Nachmittagsworkshops schon lange restlos ausgebucht sind, sind im kürzlich zusätzlich geschaffenen Termin am Vormittag noch Plätze frei.
Da die Länder ein großes Wort mitsprechen – alle geplanten Veränderungen bedürfen der Zustimmung der Länder – wird am Vormittag Claudia Fehrens vom niedersächsischen Verkehrsministerium im von Bundesvorsitzenden Dieter Quentin geleiteten Workshop I für die Teilnehmer da sein. Am Nachmittag wird Martina Ochel-Brinkschröder vom Bundesverkehrsministerium vor Ort sein Auch in den beiden anderen Workshops gibt es am Vormittag noch Plätze. Im vom 1. stellvertretenden Bundesvorsitzenden geleiteten **Workshop II** geht es um das **Automatisierte Fahren und die Auswirkungen auf die Ausbildung und Prüfung**. Das mag nach Dingen klingen, die in ferner Zukunft liegen – tatsächlich wird der erste Schritt, nämlich der Einsatz von Fahrerassistenzsystemen und gegebenenfalls die Bewertung in der praktischen Prüfung bereits in Arbeitskreisen heftig diskutiert. In **Workshop III**, den der 2. stellvertretende Bundesvorsitzende Jürgen Kopp leitet, geht es um **Fahrlehrerthemen** rund um die **Berufskraftfahreraus- und Weiterbildung**. In diesem Bereich steht die Umsetzung einer neuen Richtlinie in deutsches Recht an.

Anmeldungen online unter: www.fahrschule-online.de/flk

oder per Fax: +49 89 20 30 43 – 3 20 30

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Quentin, 1. Vorsitzender

Impressum

Fahrlehrerverband Niedersachsen e.V.
Karlsruher Str. 50
30880 Laatzen
Tel.: 0511/876507-0
Fax: 0511/876507-29
mail@flv-nds.de
www.flv-nds.de
1. Vorsitzender Dieter Quentin, Amtsgericht Hannover, Vereinsregister 2098

Wenn Sie keinen E-Mail-Newsletter mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail.